

# Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der IBS International Baler Service GmbH & Co. KG

### § 1 Allgemeines – Geltungsbereich

- 1.1 Diese Verkaufsbedingungen gelten ausschließlich für alle unsere Verkäufe und Lieferungen im Geschäftsverkehr mit Unternehmern. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen des Käufers erkennen wir nur an, wenn wir ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt haben. Unsere Verkaufsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Käufers die Lieferung vorbehaltlos ausführen.
- 1.2 Alle Vereinbarungen zwischen uns und dem Käufer zur Ausführung dieses Vertrags sind schriftlich niederzulegen.

### § 2 Angebot und Vertragsabschluss

- 2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ein Auftrag gilt erst dann als angenommen, wenn er von uns schriftlich bestätigt wurde oder wir mit der Ausführung begonnen haben.
- 2.2 An allen Abbildungen, Zeichnungen, Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor. Sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

### § 3 Preise und Zahlungsbedingungen

- 3.1 Unsere Preise verstehen sich ab Werk, ausschließlich Verpackung und Transport, zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 3.2 Der Kaufpreis ist netto innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen. Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu berechnen.

### § 4 Lieferzeit

- 4.1 Liefertermine oder -fristen sind nur verbindlich, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurden. Die Einhaltung unserer Lieferverpflichtung setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Käufers voraus.
- 4.2 Bei Lieferverzug haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen, jedoch ist unsere Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.

### § 5 Gefahrenübergang und Versand

- 5.1 Die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit der Übergabe an den Spediteur oder Frachtführer auf den Käufer über.
- 5.2 Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt der Versand unversichert auf Gefahr des Käufers. Auf Wunsch des Käufers decken wir die Lieferung durch eine Transportversicherung ein; die anfallenden Kosten trägt der Käufer.

### § 6 Mängelhaftung

- 6.1 Mängelansprüche des Käufers setzen voraus, dass dieser seinen Untersuchungs- und Rügepflichten gemäß § 377 HGB ordnungsgemäß nachgekommen ist. Das bedeutet, dass der Käufer die Ware unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen hat und, wenn sich ein Mangel zeigt, diesen unverzüglich anzuzeigen hat.
- 6.2 Bei berechtigten Mängelrügen sind wir nach unserer Wahl zur Nacherfüllung durch Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung verpflichtet. Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Käufer nach seiner Wahl Rücktritt oder Minderung verlangen.
- 6.3 Weitergehende Ansprüche des Käufers, insbesondere Schadensersatzansprüche, sind nur im Rahmen der Regelungen in § 7 zulässig.

### § 7 Gesamthaftung

- 7.1 Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in § 6 vorgesehen ist, ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs, ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden.
- 7.2 Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

### § 8 Eigentumsvorbehalt

- 8.1 Wir behalten uns das Eigentum an der Kaufsache bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Liefervertrag vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen.
- 8.2 Der Käufer ist verpflichtet, die Kaufsache pfleglich zu behandeln und sie auf eigene Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlschäden ausreichend zu versichern.
- 8.3 Der Kunde ist berechtigt, die gelieferte Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr weiterzuverkaufen. Andere Verfügungen, insbesondere Verpfändung oder Sicherungsübereignung, sind ihm nicht gestattet. Die Berechtigung zur Weiterveräußerung und zur weiteren Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware entfällt, wenn der Kunde seine Zahlungen einstellt oder uns gegenüber in Zahlungsverzug gerät.

### § 9 Erfüllungsort und Gerichtsstand

- 9.1 Sofern der Käufer Kaufmann ist, ist unser Geschäftssitz Gerichtsstand; wir sind jedoch berechtigt, den Käufer auch an seinem Wohnsitzgericht zu verklagen.
- 9.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland; die Geltung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.
- 9.3 Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist unser Geschäftssitz Erfüllungsort.

### § 10 Salvatorische Klausel

- 10.1 Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam oder lückenhaft sein, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame oder lückenhafte Bestimmung ist so umzudeuten und/oder zu ergänzen, dass der mit ihr verfolgte Zweck soweit wie möglich erreicht wird.